

Werk, Bauen+ Wohnen

12

Dezember 2000

Bilderwelt

Architektur medial
mediale Architektur

ter. Basel. Servicecenter Messe Basel. Schulungcenter Blue Window, Basel. Orthopädiecenter WWB, Basel. Sanierung und Erweiterung Alterssiedlung CMS, Basel. Stellwandsystem Art Unlimited, Basel. Enoteca Hischier, Brig. Sanierung Mehrfamilienhaus, Basel. Hewlett Packard Datacenter, Basel. Geschäftsstelle Raiffeisenbank, Basel. Doppelhaus Portmann, Binningen.

Projekte: Neugestaltung Messeplatz, Basel. Bergrestaurant Längfluh, Saas-Fee. Messestand Oris Watches. Feuerwehrmagazin und Werkhof, Olten. Rebenareal, Arbon. Erweiterung Oberstufenzentrum Reben, Arbon. Nutzungsstudie Areal Augenspital, Basel. Masterplan Bahnhof Visp. Studienauftrag Aufwertung Claramatte, Basel. Studienauftrag IBM Erweiterung Headquarter, Zürich.

Emanuel Schoop, Baden. Geboren am 25. Januar 1958. 1979–1985 ETHZ. 1984 Harvard University, Boston USA, Austauschsemester. 1985 Diplom ETHZ bei Professor Dolf Schnebli. 1981/82 Praktikum bei Aurelio Galfetti, Bellinzona. 1986/87 Assistenz an der ETHZ bei Katharina Steib. 1994 Lehrauftrag für Entwurf an der Architekturabteilung der HTL, Ingenieurschule Brugg, Windisch. 1985–1988 Mitarbeit im Architekturbüro Eppler & Maraini, 1988–1991 Partner im Büro Eppler Maraini Partner. Seit 1991 eigenes Büro zusammen mit Hermann Eppler und Luca Maraini.

Bauten: Überbauung Ländliweg, Baden. Umbau Haus Mallien, Untersiggenthal. Umbau Haus Dettling, Winterthur. Wohnüberbauung Rösslimatte, Buchs. Neubau Einfamilienhaus Mallien, Baden.

Projekte: Neubau Turnhalle und Musikraum, Lengnau. Umbau Metro Shop, Ladenpassage in Baden. Erweiterung Friedhof Hörnli, Basel. Neubau Haus Schneider, Ennetbaden.

Thomas Schregenberger, Zürich. Geboren am 26. Dezember 1950. 1968–1972 Lehre als Hochbauzeichner, 1975–1978 Architekturstudium an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste, Städelschule in Frankfurt am Main, mit

tekturstudium an der AA (Architectural Association School of Architecture) in London, mit AA-Diplom und RIBA Part 1 und 2. Seit 1984 eigenes Architekturbüro, bis 1994 zusammen mit Harry Roos. Seit 1996 theoretische Arbeit über die «as found»-Bewegung in Architektur, Kunst, Film und Literatur. Seit 1997 Experte der Fachhochschule Liechtenstein, Vaduz. 1999–2000 Lehrauftrag am Kunsthistorischen Seminar der Universität Zürich.

Bauten: Renovation und Hofbebauung Liegenschaft «Zur Steinernen Trauben», Stein am Rhein. Atelierbau Bucheggstrasse, Zürich. Renovation Liegenschaft Frösch, Zofingen. Umbau Geschäftshaus Poststrasse, Zug. Haus Maurer, Zuzwil. Umbau KPMG-Hauptsitz, Zürich. Gartenanlage Lija, Malta. Kinderkrippe Zürich-Albisrieden. Mit Lorenz Peter: Wohnsiedlung Bellerive, Brugg. Umbau Vorstadt-Theater, Basel.

Projekte und Planungen: Restaurant an der Sihl, Zürich. Wohnsiedlung Rehbühl, Uster. Erneuerung Hörsäle ETH Hönggerberg, Zürich. Wohnüberbauung Dolderstrasse, Zürich. DB Güterbahnhof, Basel. Mit Béatrix & Consolascio und Pool Architekten: Studie Unterbauung Hardbrücke, Zürich. Städtebauliche Studie Maag, Zürich.

Fritz Schumacher, Basel. Geboren am 21. Januar 1950. Bauzeichnerlehre 1965–1968. Kunstakademie Düsseldorf 1973/74, Universität Kassel 1974–1978, Noth-London Poly 1978/79. Dipl. Architekt HbK 1979, Dipl. Ing. Stadtplaner 1980. Büro mit Yalu Porath in St. Gallen 1980–1984. Leiter der Stadtplanung St. Gallen 1984–1993. Seit 1994 Kantonsbaumeister Basel-Stadt, Leiter des Hochbau- und Planungsamtes. Lehrauftrag am ORL-ETHZ 1996–1998.

Stadtplanerische und städtebauliche Arbeiten: Stadtstudien, Räumliches Leitbild und Zonenplanrevision. Platz- und Strassengestaltungen und Stadtentwicklungskonzepte für St. Gallen. Grundzüge der räumlichen Entwicklung, Messeplanung, Gestaltung öffentlicher Raum, Bau- und Zonenordnung, Präsident der Stadtbildkommission Basel-Stadt. Leitende Mitarbeit an der Ent-

wicklung des räumlichen Konzeptes der trinationalen Agglomeration Basel.

Michael Smolenicky, Bern. Geboren am 24. Dezember 1962. Studium ETHZ. Diplom. Mitarbeit bei S. Calatrava, Zürich, Herzog & de Meuron, Basel, und in diversen Architekturbüros in Bern (u.a. Strasser Architekten, Bern). Seit 1994 gemeinsames Architekturbüro mit Fritz Schär.

Bauten: Umbau Schmuckgalerie M. Zeller, Bern. Umbau Hotel du Parc, Port Lesney, Jura. Dachausbau EFH, Bern. Umbau EFH, Schüpfen. Dachausbau MFH, Bern. Umbau Krankenkasse Visana, Bern. Aufstockung mit Fassadensanierung des Nebengebäudes Krankenkasse Visana, Bern. Umbau des neuen Hauptsitzes der Mediengewerkschaft Schweiz. Gestalterisches Konzept im schweizerischen Museum für Wild und Jagd, Schloss Landshut. Umbau eines Kleinthauses, Steffisburg.

Projekte: Neue Kleintierklinik, Bern. Fassadensanierung Hauptgebäude Krankenkasse Visana, Bern. Tierpark Goldau.

Astrid Stauffer, Frauenfeld. Geboren 16. November 1963. Studium ETHZ 1983–1989, Diplom 1989. 1988/89 Forschungsarbeit über Luigi Caccia Dominioni. 1990–1992 Mitarbeit bei Marcel Meili, Markus Peter Architekten, Zürich. Unterrichtsassistenz und Lehrbeauftragte an der ETHZ 1995–1998, seit 1997 Dozentin für Entwurf und Konstruktion an der ZHW. Seit 1993 selbstständig, ab 1994 gemeinsames Büro mit Thomas Hasler.

Bauten: Erweiterung und Umbau Einfamilienhaus, Oberlunkhofen. Einbau Konzert- und Kongresssaal Kartause Ittingen. Kino und Bar Riff Raff, Zürich, mit Meili/Peter. Um- und Einbau Mehrzwecksaal und Büros im Eisenwerk, Frauenfeld, mit Peter Märkli. Primarschulhaus mit Mehrzwecksaal Illighausen. Neue Kantonsschule Wil.

Projekte: Wohn- und Geschäftshäuser, Wängi. Gestaltungsplan Wohnüberbauung Breitfeld, Frauenfeld. Neubau Stadtsaal Baden. Oberstufenzentrum Oberbüren. Kantonschule Luegeten, Zug.

Peter Steinmann, Basel. Geboren am 16. Mai 1961. Lehre als Maschinenmechaniker, anschliessend zwei Jahre Berufspraxis. 1983/84 Praktika in verschiedenen Architekturbüros. 1986/87 Mitarbeit im Büro von Michael Alder in Basel. 1991 Architekturdiplom an der Ingenieurschule beider Basel. 1995 Assistent am Lehrstuhl Meier und Tropeano an der ETHZ. 1997 Gastdozent an der HFG Basel, Fachklasse für Innenarchitektur. 1999 Dozent an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Zürich. 2000 Studienbereichsleiter HFGKZ. Seit 1992 eigenes Architekturbüro mit Herbert Schmid.

Bauten: Haus Hischier-Burgener, Naters. Parkhauserweiterung Saas Fee. Swisscom Businesscenter, Basel. Servicecenter Messe Basel. Schulungcenter Blue Window, Basel. Orthopädiecenter WWB, Basel. Sanierung und Erweiterung Alterssiedlung CMS, Basel. Stellwandsystem Art Unlimited, Basel. Enoteca Hischier, Brig. Sanierung Mehrfamilienhaus, Basel. Hewlett Packard Datacenter, Basel. Geschäftsstelle Raiffeisenbank, Basel. Doppelhaus Portmann, Binningen.

Projekte: Neugestaltung Messeplatz Basel. Bergrestaurant Längfluh, Saas Fee. Messestand Oris Watches. Feuerwehrmagazin und Werkhof Olten. Rebenareal Arbon. Erweiterung Oberstufenzentrum Reben, Arbon. Nutzungsstudie Areal Augenspital Basel. Masterplan Bahnhof Visp. Studienauftrag Aufwertung Claramatte, Basel. Studienauftrag IBM Erweiterung Headquarter Zürich.

Darko Stula, Basel. Geboren 6. August 1963. 1982–1988 Studium der Architektur an der ETHZ, 1988 Diplom. 1988/89 Assistent an der ETHZ bei Prof. Ernst Studer. 1989/90 Assistent an der ETHZ bei Gastdozent Wolfgang Schett. 1991–1993 Mitarbeit im Büro Luigi Snozzi/Bruno Jenni, Locarno. 1993–1996 Mitarbeit und Entwurf im Büro Steinegger + Hartmann Architekten, Binningen. Seit 1997 Partnerschaft mit Werner Hartmann und gemeinsames Atelier.

Bauten: Sporthalle Niederholz, Riehen. Haus Sutter, Gelterkinden. Regionale Kindergärten für behinderte Kinder, Münchenstein. Umbau und Erweiterung Berufsschulen im



Parkhauserweiterung Saas Fee, 1995
Herbert Schmid mit Peter Steinmann, Basel

Einfamilienhaus Mallien, Baden, 1998
Emanuel Schoop, Büro Eppler Maraini Schoop, Baden

Aufstockung Kinderkrippe Albisrieden, Zürich, 1999–2000
Thomas Schregenberger, Zürich

Ausschnitt aus dem Modell der trinationalen Agglomeration
Basel, räumliches Konzept, 1999
F. Schumacher, Kantonsbaumeister Basel-Stadt
Foto: Niggi Bräuning

Umbau Visana Krankenkasse, Bern, 1998
Michael Smolenicky mit Fritz Schär, Bern

Umbau Haus Wüest-Zirfass, Frauenfeld, 1998/1999
Astrid Stauffer mit Thomas Hasler, Frauenfeld

Servicecenter Messe Basel, 1996
Peter Steinmann mit Herbert Schmid, Basel

Sporthalle Niederholz, Riehen, 1997
Darko Stula mit Steinegger + Hartmann Architekten,
Binningen
Foto: Theo Scherrer